

Inhaltsverzeichnis

Einleitung zur Neuauflage 2016 9

ERSTER TEIL

Prolog: Rheinhessen nach dem Krieg 39

Kriegsende in Mainz 39 – Unter französischer Besatzung 41 – Separatistenputsch und «Abwehrkampf» 44 – Thyssen-Tag in Mainz 47 – Die Erfahrungen der «Franzosenzeit» 51

I. Nachkriegsjugend 53

1. Generation der Sachlichkeit 53

Politische Generationen 53 – Generationeller Stil 55 – «Behütete Kindheit» 56 – Jugend in der Nachkriegszeit 60

2. Völkische Studenten 62

Der Deutsche Hochschulring 63 – Juni-Club und Ringbewegung 66 – Volk und völkisch 69 – Studentischer Verfassungskstreit 75 – Sieg der Radikalen 78

3. Aktivist im «Abwehrkampf» 81

Rheinlandarbeit des Hochschulrings 81 – Übergang zum bewaffneten Kampf? 86 – Innerer und äußerer Feind 89 – Hochschulring und Hitler-Putsch 92 – Ende der «schnellen Lösung» 95

II. Politik gegen die Republik 101

1. Heroischer Realismus 101

Zeit der Bünde 101 – Völkische Theorie und elitäres Kämpfertum 106 – Der Krieg und das Recht 109

2. Massenbewegung und Elite 114

Niedergang der Bünde 114 – Die «Geistigen» und die NSDAP 116 – Elite in der Massenpartei 119 – Landtagswahlen 1931 123 – Der Boxheim-Skandal 126

3. Machtergreifung, Machtverlust 133

Landtagspolitik 133 – «Machtergreifung» in Darmstadt 135 – Polizeichef in Hessen 138 – Machtkampf und Sturz 142

ZWEITER TEIL

III. Politische Polizei im «Dritten Reich» 149

1. Die Morde in München 149

Staat, Partei und Polizei 149 – Das bayerische Modell 151 – «Brauner Bolschewismus» 154 – Neuaufbau des SD 157 – Die «Röhm-Aktion» in München 159 – Die Weichenstellung des 30. Juni 162

2. Konsolidierung des Terrors 163

Ausgangslage und Aufgabenstellung 163 – Autonomie der Politischen Polizei – Die Praxis der «Schutzhaft» 166 – Die Misshandlung von Häftlingen 170 – Das dritte Gestapo-Gesetz 177

3. Von der «Abwehr» zur «Prävention» 180

«Arzt am deutschen Volkskörper» 180 – Übernahme der Gesamtpolizei 185 – Von der «Gegnerbekämpfung» zur «rassischen Generalprävention» 188 – Maßnahmestaat und Normenstaat 194

4. Vierte Säule im völkischen Staat 198

Militärische Abwehr und Abwehrpolizei 198 – Funktionswandel des Sicherheitsdienstes 203 – Professionalisierung und Führungspersonal 208 – «Lebensgesetze» und völkisches Rechtsdenken 214

5. «Antisemitismus der Vernunft» 221

Pogrom und «seriöser Antisemitismus» 221 – Generallinie Auswanderung 226 – Austreibung der «Ostjuden» 232 – «Kristallnacht» 236 – Wendepunkt der «Judenpolitik» 240

6. «Völkische Flurbereinigung» 243

Bild und Selbstbild Bests 243 – Bruch mit Heydrich 246 – «Kritik und Apologie des «Juristen»» 249 – Einsatzgruppen 252 – Die «Aktionen» in Polen 256 – «Völkische Flurbereinigung» 260 – Das Kalkül des Sachzwangs 264

IV. Frankreich 270

1. «Aufsichtsverwaltung» 270

Das Pariser Szenario 270 – Rückgrat der Kollaboration 273 – «Sicherheitshaft» 278 – Kunstraub 279 – Entrechtung der Juden 281 – Volkstum und Besatzungspolitik 284

2. Völkische Großraumordnung 291

Carl Schmitt und die Völkischen 291 – Bests Theorie vom Großraum 295 – Großraumordnung und Vernichtungstheorie 299 – «Herrenschicht oder Führungsvolk?» 304 – Völkische Neuordnung Westeuropas 310

3. Geiselschießungen und «Judenpolitik» 319

Attentate und «Sühnemaßnahmen» 320 – Eskalation und Alternativen 323 – Verschärfung der «Judenpolitik» 326 – Von der Internierung zur Deportation 330

4. Umbruch in Paris 335

Revirement und Karrieresorgen 335 – Ein Briefwechsel 337 – Heydrich in Paris 341

V. Dänemark 344

1. Das «Musterprotektorat» 344

Best in Kopenhagen 344 – Dänemark im deutschen Kalkül 347 – Telegrammkrise 351 – Regierungsbildung und «Verhandlungspolitik» 355 – Reichstagswahlen 360

2. «August-Aufbruch» 364

Widerstand und innere Machtkämpfe 364 – Massenstreik und Sabotage 369 – Das Ende des «Musterprotektorats» 373 – Ausnahmezustand 376

3. Die «Judenaktion» 382

Vorhaben und Rücksichten 382 – Das Telegramm vom 8. September 384 – Die Rettung der dänischen Juden 388 – Forschung und Legenden 390

4. Widerstand und «Gegenterror» 396

In der Schwebe 396 – Gerichtsbarkeit und «Clearing-Morde» 399 – «Zweifrontenkampf» 404 – Volksstreik in Kopenhagen 407 – Konfrontation mit Hitler 410 – Zwanzigster Juli 412

5. Kriegsende 413

Aktion Taifun 413 – Fahrräder und Sippenhaft 417 – Flüchtlinge 419 – Endkampf im Norden? 421

DRITTER TEIL

VI. Fall und Wiederaufstieg 427

1. Prozesse und Urteile 427

Dänemark und die «Kriegsverbrecherfrage» 427 – Verklärung und Analyse 432 – Nürnberg 437 – Heroismus und Selbstmitleid 443 – «Konstitutioneller Psychopath» 447 – Drei Urteile 451

2. Westdeutschland und die «Kriegsverurteilten» 459

Ausschaltung der NS-Eliten 459 – Kampf gegen die «Siegerjustiz» 461 – Kritik und Revision Nürnbergs 463

3. Rückkehr in die Politik 469

Vom Todesurteil zur Freilassung 469 – Die Morde in München 473 – «Allmähliche Bereinigung» oder «Generalamnestie»? 476 – Die Amnestie-Kampagne 479 – «Wirkliche Verbrecher» 481 – «Endlösung des Kriegsverbrecher-Problems» 483

4. Naumann oder Das Ende der Analogie 487

Die «Ehemaligen» in der FDP 487 – Nationale Sammlung 490 – Die Verhaftungsaktion 492 – Achenbach 495 – Ausgrenzung in den Wohlstand 498

VII. Vergangenheit und Gegenwart 502

1. Sinnggebung und Entlastung 502

«Was wollten wir als Nationalsozialisten?» 503 – «Philosophie des Dennoch» 505 – Die Gestapo und der Artikel 131 508 – Bests Entnazifizierung 513

2. Kameradenhilfe 516

Nebenkanzlei Best 516 – Ludwigsburg 517 – Teilamnestie für «Beihilfe»? 521 – Die RSHA-Verfahren 523 – Best und die Historiker 527 – Dokumentenhilfe 529 – «Strategische Führung» 533

3. Das Best-Verfahren 537

Verhaftung und Verhöre 537 – Gutachterkrieg 541 – Letzte Jahre 545

Schluss 548

ANHANG

Anmerkungen 567

Quellen und Literatur 663

Abkürzungen 699

Personenregister 705

Dank 710